

Pressemitteilung – Paris/Düsseldorf, 8. Februar 2024

CHINA: WIE ANLEGER 2024 VON DER KRAFT DES DRACHEN PROFITIEREN

Am 10. Februar beginnt mit dem chinesischen Neujahrsfest das Jahr des Drachen. Zugleich bemüht sich China intensiv, die Stimmung der Investoren zu verbessern und die Tiefstände am Aktienmarkt sowie die Immobilienkrise hinter sich zu lassen. Die Erfolgchancen stehen nicht schlecht, sagt Jasmine Kang, Portfoliomanagerin für chinesische Aktien bei der Fondsboutique Comgest, und gibt eine Einschätzung ab:

Das Jahr des Drachen verbinden viele Chinesen mit großen Erwartungen. Nach dem chinesischen Tierkreiszeichen steht dieses Fabelwesen für Kraft, Wohlstand und Glück. Daher wollen viele Menschen in dieser Zeit heiraten, ein Haus kaufen oder Kinder bekommen, um später sagen können: „Es geschah im Jahr des Drachen“. Wir bei Comgest sind zwar keine Feng-Shui-Meister, die Vorhersagen für das kommende Jahr machen, aber wir denken, dass der chinesische Jahreswechsel ein guter Anlass ist, den zuletzt enttäuschenden chinesischen Aktienmarkt genauer unter die Lupe zu nehmen.

Wendepunkt in Sicht

Der chinesische Aktienmarkt erlebte 2023 einen kräftigen Einbruch, gefolgt von einem erneuten Kursrückgang Anfang 2024. Der Immobilienabschwung hat sich seit Mitte 2021 über 30 Monate hingezogen, und die lange verfolgte strenge Covid-Politik hat das Verbrauchervertrauen zusätzlich geschwächt. Dennoch besteht unserer Ansicht nach keine unmittelbare Gefahr, dass eine Vermögensblase platzt. Chinas Immobilienpreise liegen im Schnitt beim 6,3-fachen des jährlichen Haushaltseinkommens und damit deutlich niedriger als in den meisten Industrieländern (in den USA liegt der Multiplikator etwa bei 9,5)¹. Das deutet darauf hin, dass die chinesischen Immobilienpreise angemessen sind. Zudem ist der Anteil des Immobiliensektors am Bruttoinlandsprodukt (BIP) von rund 30 Prozent im Jahr 2020 auf aktuell unter 20 Prozent gesunken. Der Einfluss des Sektors auf das Wirtschaftswachstum hat sich bereits deutlich reduziert.

Zugleich hat der Vermögenseffekt des schwachen chinesischen Immobilienmarktes zur anhaltenden Schwäche des Binnenkonsums beigetragen. Trotzdem verzeichnete der Markt für E-Fahrzeuge in China mit einem Plus von 38 Prozent bei den Verkaufszahlen 2023 ein weiteres erfolgreiches Jahr². In Zukunft könnten günstige E-Fahrzeuge aus den Schwellenländern den etablierten Marken mit geringerem Fokus auf E-Mobilität Anteile am globalen Markt abknöpfen. Wir glauben, dass China hier eine ähnliche Rolle spielen wird wie Japan und Korea in den 1970er bis 1990er Jahren, als die preisliche Wettbewerbsfähigkeit und die Qualität ihrer Produkte den Export ankurbelten. Einen weiteren Lichtblick liefert die Reisetätigkeit. Die durchschnittliche Sitzplatzkapazität für Auslandsflüge stieg im Januar 2024 um mehr als 300 Prozent im Vergleich zum Vorjahr³. Am größten war die Zunahme bei Flügen nach Japan, gefolgt von Malaysia, Vietnam, Südkorea, Singapur, Europa und den USA.

Attraktive Innovationen

Die starke Innovationsfähigkeit von Unternehmen hält unbeeindruckt von der Wirtschaftsschwäche an. Analysten und Portfoliomanager von Comgest besuchten die Shanghai Industrial Show im November 2023 und trafen dort asiatische Marktführer wie **Delta** (Taiwan) und **Inovance** (China) sowie ihre etablierteren Konkurrenten wie **Fanuc** und **Yaskawa** (beide Japan) und **Siemens** (Deutschland). Die Nachfrage nach Automatisierung in der Automobilindustrie und Robotik bei industriellen Produktionsprozessen generell wächst weiter, und fast alle Wettbewerber berichteten, das ausgewählte chinesische Unternehmen durch verbesserte Produkte Marktanteile dazugewinnen. China hat seinen ersten Sieben-Nanometer-Chip vorgestellt, der sich noch im Anfangsstadium der Produktion befindet, so dass wir seine Qualität und Leistungsfähigkeit noch überprüfen müssen. Ein weiteres Beispiel für die

¹ Quelle: CREIS, NBS, Demographia, J.P. Morgan Schätzungen.

² Quelle: Chinese Association of Automobile Manufacturers

³ Quelle: OAG Data.

steigende Exportnachfrage ist die Medizintechnik, wo wir sehen, dass **Mindray** außerhalb Chinas qualitativ hochwertige Aufträge für seine Patientenüberwachungs- und Hämatologiesysteme erhält.⁴

Auf dem Weg zur Klimaneutralität

Als langfristig orientierter Investor wissen wir um die Hürden des Transformationsprozesses im Reich der Mitte: Dazu zählen potenziell Technologie, Kosten und Geopolitik. Unser Research signalisiert aber, dass sich der Übergang zur Kohlenstoffneutralität weiter beschleunigt hat. **CATL** (China) und **LG Energy Solution** (Südkorea) sind die beiden größten Batteriehersteller der Welt und verfügen über Kostenvorteile, umfassende technologische Fähigkeiten und eine globale Präsenz. **Li Auto** sticht unter den chinesischen Anbietern im Bereich der neuen E-Autos durch Produktdesign, Kostenmanagement und Geschäftswachstum hervor⁵. Im Solarbereich sind wir der Meinung, dass Solarglas weniger Preisdruck und technologische Disruption erfahren wird und zugleich geopolitisch weniger exponiert ist als andere Sektoren. Das chinesische Unternehmen **Xinyi Solar** ist der größte Solarglashersteller der Welt⁶. Xinyi Solar hat aufgrund seiner Größe, Effizienz und Management Erfahrung einen starken Kostenvorteil gegenüber seinen Mitbewerbern.

Auf die Kraft des Drachen setzen

Angesichts des erwarteten niedrigeren Zinsniveaus im US-Dollarraum und einer wahrscheinlichen Bodenbildung auf dem chinesischen Immobilienmarkt – einhergehend mit anhaltendem Fortschritt bei Innovation und Energie – könnte eine Umschichtung nach Fernost für Anleger eine interessante Investmentstrategie sein. Während das Jahr des Hasen zu Ende geht und der Drache entfesselt wird, ist es unserer Meinung nach an der Zeit, nach qualitativem, langfristigem Wachstum in China Ausschau zu halten.

– ENDE –

Pressekontakt Schweiz:

Stefan Bannwart AG Communications Consulting
Stefan Bannwart
Telefon: +41 44 382 80 80
E-Mail: sb@stefanbannwart.com

Pressekontakt Deutschland:

GFD - Gesellschaft für Finanzkommunikation mbH
Markus Rosenberg
Telefon: +49 (0)69 97 12 47-24
E-Mail: rosenberg@gfd-finanzkommunikation.de

Über Comgest:

Comgest ist eine globale Vermögensverwaltungsgruppe mit Schwerpunkt auf Aktien und befindet sich zu 100 Prozent im Besitz der Mitarbeiter und Gründer. Diese breit angelegte Partnerschaft ist seit über 35 Jahren die Grundlage für einen verantwortungsvollen, konsistenten und auf Qualitätswachstum ausgerichteten Investmentansatz, der sowohl auf Industrie- als auch auf Schwellenländermärkte angewendet wird. Von seinem Hauptsitz in Paris und Niederlassungen in Europa, im asiatisch-pazifischen Raum und Nordamerika aus unterstützt Comgest Anleger auf der ganzen Welt, die den langfristigen Anlagehorizont teilen. Mehr als 200 Mitarbeiter aus 30 verschiedenen Ländern betreuen dabei einen breit gefächerten globalen Kundenstamm. Das verwaltete Vermögen von Comgest beträgt rund 30 Milliarden Euro (Stand der Daten: 31. Dezember 2023).

⁴ Comgest, Mindray
⁵ www.blackridgeresearch.com
⁶ www.xinyisolar.com

Wichtige Informationen:

Dieses Material dient nur zu Informationszwecken, qualifiziert sich als Marketingmitteilung und stellt kein Angebot, keine Aufforderung und keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Alle Meinungen sowie Schätzungen geben unsere Beurteilung und Meinung zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung wieder und können sich jederzeit ändern. Investitionen sind mit Risiken verbunden, einschließlich dem möglichen Verlust des Kapitals. Informationen über die nachhaltigkeitsrelevanten Aspekte der Comgest Fonds gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 stehen unter https://www.comgest.com/de/de/privat_anleger/unsere-unternehmen/esg zur Verfügung, wobei bei einer Anlageentscheidung neben diesen Aspekten alle Eigenschaften oder Ziele des jeweiligen Fonds berücksichtigt werden sollten.

Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen. Fonds, die sich auf eine bestimmte Region oder einen Marktbereich spezialisieren, können höhere Risiken bergen als Fonds, deren Anlagen sehr breit gefächert sind. Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung das Basisinformationsblatt und Verkaufsprospekt des jeweiligen Fonds lesen, die weitere Informationen zu den Risiken einer Anlage und den Eigenschaften und Zielen des jeweiligen Fonds enthalten. Diese Dokumente können in elektronischer Form auf der Webseite [comgest.com](https://www.comgest.com) in deutscher Sprache abgerufen werden. Die Comgest Growth-Fonds sind OGAW-konforme Teilfonds der Comgest Growth PLC (CGPLC), einer offenen Investmentgesellschaft mit variablem Kapital und getrennter Haftung zwischen den Teilfonds, die in Irland eingetragen ist und von der irischen Zentralbank reguliert wird. Die CGPLC kann beschließen, die für den Vertrieb des OGAW getroffenen Vereinbarungen jederzeit zu beenden.

Die Richtlinien von CGPLC für den Umgang mit Beschwerden (die eine Zusammenfassung der Anlegerrechte und Informationen über Rechtsbehelfsmechanismen im Falle eines Rechtsstreits enthalten) sind in deutscher Sprache auf der Website [comgest.com](https://www.comgest.com) im Abschnitt zu den Fonds-Details verfügbar.

Comgest Asset Management International Limited ist eine von der irischen Zentralbank beaufsichtigte Wertpapierfirma, die bei der U.S. Securities Exchange Commission als Investment Adviser registriert ist. Ihr eingetragener Sitz befindet sich in 46. St. Stephen's Green, Dublin 2, Irland.

Der Prospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung und die Jahres- und Halbjahresberichte der Gesellschaft sowie der vollständige Wortlaut der Prospektänderungen können kostenlos bei der Vertreterin in der Schweiz angefordert werden.

Die Vertreterin und Zahlstelle der Gesellschaft in der Schweiz:

BNP PARIBAS, Paris, succursale de Zurich
Selnaustrasse 16
8002 Zürich